

Naturschutztag

Jährlicher Grosseinsatz zugunsten der Natur

Wie gewohnt nimmt der Naturschutzverein Muttenz am Baselbieter Naturschutztag teil. Dieser findet zum 20. Mal statt.

Der erste Baselbieter Naturschutztag fand 1995 im «Europäischen Naturschutzjahr» statt. Seither ziehen jedes Jahr am letzten Samstag des Oktobers über 1000 Personen in vielen Baselbieter Gemeinden die Arbeitshandschuhe an und pflanzen Hecken, pflegen Feuchtbiootope, werten Waldränder auf, bauen Trockenmauern und setzen Hochstamm bäume ein.

Am Samstag, 25. Oktober, jährt sich der Grosseinsatz für die Natur zum 20. Mal. Der Naturschutztag wird zwar von den beiden Gründerorganisationen, dem Basellandschaftlichen Natur- und Vogelschutzverbund BNV und von Pro Natura Baselland, koordiniert, aber die einzelnen Einsätze in den Gemeinden benötigen das grosse Engagement von verschiedenen Organisationen vor Ort.

Wertvolle Kontakte

Mehrheitlich sind es die kommunalen Natur- und Vogelschutzvereine, welche die Bevölkerung zum Einsatz für die Natur aufrufen. Dabei



Beim und rund um den Riedmattweiher gehen die Arbeiten für die Natur nicht aus.

Foto Peter Gschwind

kommt es häufig zu einem wertvollen Kontakt zwischen Naturschützern, Förstern, Jägern, Fischern, Landwirten, Einwohner- und Bürgergemeinden – sei es bei der Arbeit oder beim Znüni oder Zvieri.

Dieses Jahr sind Anlässe in 58 Baselbieter Gemeinden gemeldet. In Muttenz ist es der Naturschutzverein (NVM), der zum Einsatz für die Natur einlädt. Wie in den vergangenen Jahren wird der NVM beim und in der Umgebung des Riedmattweihers arbeiten. Dabei stehen neben der Pflege des Weihers auch die Heckenpflege und die

Waldrandpflege auf dem Programm.

Profitieren vom Einsatz werden einige Vogelarten, Kleintiere und eine grosse Zahl von Insekten, welche dieses Naherholungsgebiet und den Lebensraum für sich nutzen. Das Gebiet rund um den Riedmattweiher ist ein wunderbarer Lebensraum für verschiedene Tier- und Pflanzenarten. *Peter Gschwind*

Treffpunkt

Einweisung bei der Gärtnerei Dobler, Langjurtenstrasse 10 (bitte keine Fahrzeuge bei der Gärtnerei parkieren). Dauer: 8.30 bis ca. 12.30 Uhr.